

**V e r l a g**  
von  
**Moriz Schauenburg in Straßburg**  
(früher Lahr).

[5894.]

Soeben erschien:

**Kriegsmappe.**

Bilder aus den Jahren 1870 u. 1871  
in Albertotypie.

In Lieferungen mit je 3 großen Blättern in  
eleg. Carton à 1  $\mathcal{R}$  = 1 fl. 48 fr. ord.,  
22½  $\mathcal{R}$  = 1 fl. 21 fr. baar.

**I. Lieferung**

enthaltend:

Nr. 1. Französischer Kürassierangriff in der  
Schlacht bei Wörth. Nr. 2. Deutscher Helden  
Heimkehr (darstellend: Transport deutscher  
Verwundeter unter der Pflege einer barm-  
herzigen Schwester). Nr. 3. Die Spitzen der  
Civilisation (französische Gefangene).

**II. Lieferung**

enthaltend:

Nr. 4. In die Gefangenschaft. Nr. 5. Vor  
dem Lazareth (ein Verwundeter, dem ein  
Kind einen Strauß schenkt). Nr. 6. Stille  
Heimfahrt eines Helden (Transport einer  
Offiziersleiche).

(Freieremplare: 11/10, 18/16, 35/30.)

**Kriegsbilder.**

(Einzelne Blätter der „Kriegsmappe“.)

Nr. 1 bis 6. (Die in Esg. 1. u. 2. enthal-  
tenen Blätter). 7. Germania am  
Rhein.

In Albertotypie à 15  $\mathcal{R}$  = 54 fr. ord.,  
11¼  $\mathcal{R}$  = 40½ fr. baar.

Dieselben Kriegsbilder in Photographie.  
Cabinetformat. Nr. 1 bis 7. à 10  $\mathcal{R}$  =  
36 fr. ord., 6½  $\mathcal{R}$  = 24 fr. baar.

Visitenkartenformat. Nr. 1 bis 7. à 5  $\mathcal{R}$  =  
18 fr., 3½  $\mathcal{R}$  = 12 fr. baar.

Die „Kriegsmappe“, sowie die „Kriegsbilder“  
werden nur gegen baar gegeben.

Die  
**Belagerung und das Bombardement**  
von  
**Straßburg**

von  
**Gustav Fischbach**

(früheren Redacteur des „Niederrheinischen Kuriers“.)

3. Auflage.

20  $\mathcal{R}$  = 1 fl. 12 fr. ord., 15  $\mathcal{R}$  =  
54 fr. netto.

(Auch in französischer Sprache zu dem-  
selben Preise erschienen.)

Der  
**Deutsche Geschäftsmann**  
oder  
Anleitung zur Anfertigung aller  
schriftlichen Arbeiten, worin ein  
tüchtiger Geschäftsmann gewandt  
sein muß,  
nebst einer  
**Zusammenstellung der wichtigsten  
kaufmännischen Ausdrücke**

und  
einem Anhang über die wichtigsten  
Münzen, Maße und Gewichte europäischer  
Länder und der vereinigten Staaten  
Nordamerikas und Rechnungs-  
tabellen,

mit besonderer Berücksichtigung des  
metrischen Systems.

Herausgegeben

von

Dr. J. G. Molitor.

II. Auflage.

24  $\mathcal{R}$  — 1 fl. 24 fr. ord., 18  $\mathcal{R}$  —  
1 fl. netto.

**Natur und Landbau.**

Ein Lehrbuch

der

**Landwirthschaft und ihrer Hilfs-  
wissenschaften**

von

Aug. Freiherrn von Babo.

Mit mehreren 100 Abbildungen.

4. Lieferung.

(Die 5. Lieferung befindet sich bereits unter  
der Presse.)

[5895.] Indem ich mir erlaube, auf die bei dem

**Central-Organ**

für

das deutsche

**Handels- und Wechsel-  
recht**

stattgehabte Veränderung in der Redaction —  
die Herr Obertribunalsrath Hartmann in Ber-  
lin übernommen —, wie auf die Erweiterung  
des Programms — wonach jetzt auch die Ent-  
scheidungen des Bundes-Oberhandelsgerichts, so-  
wie Besprechungen der wichtigeren einschlägigen  
Literatur mitgetheilt werden — aufmerksam zu  
machen, bitte ich Sie, dem Unternehmen Ihr  
fortgesetztes und erneutes Interesse zu schenken.

Das in kurzem erscheinende 1. Heft des VII.  
Bandes à 1  $\mathcal{R}$  stelle Ihnen behufs weiterer Ver-  
wendung gern zur Verfügung, soweit der Vor-  
rath dies gestattet.

Eiberfeld, Februar 1871.

R. L. Friderichs.

[5896.] Soeben erschien in unserm Verlage:

**Statistische Nachrichten**

von den

**Preussischen Eisen-  
bahnen.**

Bearbeitet auf Anordnung Sr. Exc. des  
Herrn Ministers für Handel, Gewerbe  
und öffentliche Arbeiten

von dem

technischen Eisenbahn-Bureau,

Band XVII.

enthaltend die Ergebnisse des Jahres-  
1869 nebst einer Uebersichtskarte und  
einem Nivellements-Plan.

Fol. Brosch. 3  $\mathcal{R}$  (baar 2½  $\mathcal{R}$ ).

Berlin, Februar 1871.

Ernst &amp; Korn.

= Nur auf Verlangen! =

[5897.]

Zur Versendung liegen bereit:

**Zwei Jubilarinnen.**

Von

Friedrich Bücker.

Mit 2 Illustrationen

von

A. Schaal.

Miniatur-Format. In farbigen Umschlag  
geheftet 15  $\mathcal{R}$  ord.; elegant gebunden mit  
Goldschnitt 27  $\mathcal{R}$  ord.

Friedrich Bücker, dessen „Unsere Arbeiter  
der Neuzeit“ soeben ein so berechtigtes Aufsehen  
erregt haben, gibt in den „Zwei Jubilarin-  
nen“ eine Geschichte der „Hausfreundin Näh-  
nadel“ und der „Feder“ in novellistischer Form  
mit strengster wissenschaftlicher Grundlage. —  
Die Frische der Darstellung sichert dem ohne alle  
Concurrenz bestehenden Werkchen, das ein wür-  
diges Gegenstück zu „Was sich der Wald er-  
zählt von Gustav zu Putliß“ bildet und in  
seiner eleganten Ausstattung hauptsächlich für  
den Damen-Büchertisch bestimmt ist, einen dauernden  
Erfolg.

**Hildebrandt und Schirmer.**

Von

Günther von Freiberg.

12. Geheftet 15  $\mathcal{R}$  ord.; elegant gebunden mit  
Goldschnitt 27  $\mathcal{R}$  ord.

„Kein Todtenkranz aus starren Immortellen,  
einzelne Erinnerungsblumen nur, hier und dort  
gepflückt, Halmchen und Fäserchen, sorglich zusam-  
mengetragen; nur persönliche Eindrücke zeichnete  
ich auf, die beiden größten Landschaftler des preu-  
sischen Vaterlandes in ihren Beziehungen zu  
Freunden und Bekannten schildernd —“ So  
führt der Verfasser selbst sein Buch ein.

= In Rechnung mit 33½ % und 13/12. =

= Gegen baar 40 % und 7/6. =

Gebundene Exemplare nur fest!

Berlin, den 20. Februar 1871.

A. Dunder's Buch-Verlag.  
(Gebrüder Bactel).